

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[25151.] Wir suchen pr. 1. August einen thätigen, umsichtigen, zuverlässigen Gehilfen und erbitten uns Zeugnisse und Offerten, womöglich von Photographie begleitet, direct.

O. May's Buch- u. Kunsthdlg. (E. Roeder) in Chemnitz.

[25152.] Pr. 1. August a. c., event. auch etwas früher, wird für eine hiesige Commissionsbuchhandlung ein tüchtiger jüngerer Gehilfe gesucht. Erforderlich ist gewandtes sicheres Arbeiten, sowie einige Kenntniß des Commissionsgeschäfts.

Offerten mit Copie der Zeugnisse befördert die Exped. d. Bl. sub C. E. # 133.

[25153.] Eine renommirte Verlagshandlung sucht unter günstigen Bedingungen einen Gehilfen, der Lust und Geschick hat, zeitweise für den Vertrieb hervorragender Illustrationswerke auf Reisen thätig zu sein.

Gef. Offerten sub B. 128. befördert die Exped. d. Bl.

[25154.] Für meine Buch-, Papier- u. Schreibmaterialienhandlung suche ich pr. 1. August er. einen tüchtigen jüngerer Gehilfen. Solche Herren, welche bereits im Papier- u. Schreibmaterialien-geschäft thätig waren, erhalten den Vorzug. Gef. Offerten erbitte direct.

Alzey, im Juni 1877.

Ph. C. Medicus.

[25155.] Ein mit guter Schulbildung versehener junger Mann wird als Lehrling gesucht in

J. A. Stein's Buch- und Kunsthdlg. (Adolf Köllner) in Nürnberg.

Gesuchte Stellen.

[25156.] Für einen jungen Mann von 21 Jahren (Schweizer), deutsch und französisch sprechend, suche ich für den 1. September oder später eine Gehilfenstelle. Derselbe hat das Gymnasium bis Prima besucht und beendet jetzt seine dreijährige Lehrzeit. Da es ihm lediglich darum zu thun ist, sich weiter auszubilden, so macht er keine großen Gehaltsansprüche. Offerten bitte mir unter W. H. einzusenden.

Hermann Fried in Leipzig.

[25157.] Ein älterer, erfahrener Buchhändler, der lange selbständige Stellung eingenommen hat, sucht eine Stelle im Verlag oder Sortiment. Offerten erbittet J. Guttentag (D. Collin) in Berlin, der auch nähere Auskunft ertheilt.

[25158.] Ein militärfreier junger Mann, seit 5 Jahren im Buchhandel, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, Stellung. Antritt könnte sofort erfolgen.

Offerten sub L. E. 20. befördert die Exped. d. Bl.

[25159.] Ein militärfreier, junger Mann, gelernter Musikalien- und Instrumentenhändler, tüchtiger Sortimenter, sowie vollkommen mit der Verhanstalt vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse unter bescheidenen Ansprüchen baldigst oder sofort dauernde Stellung. Offerten unter O. # 155. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[25160.] Wir suchen für einen jungen Mann, der bei uns seine 4jährige Lehrzeit bestanden und dann in einem Druckereigebäude ein Halbjahr arbeitete, eine geeignete Stelle. Wir können denselben auf das wärmste empfehlen, auch besitzt er eine sehr saubere Handschrift. Eintritt vom 1. August ab jederzeit.

Meiningen, 26. Juni 1877.

Brüdner & Renner.

Bermischte Anzeigen.

Zur gef. Beachtung!

[25161.]

Von dem im Allgemeinen so vorzüglich ausgestattet, mit ca. 40 künstlerisch ausgeführten Holzschnitten versehenen

Illustrierten

Hausfreund-Kalender

für 1878

liefert Probe-Exemplare à cond. und bittet um recht thätige Verwendung

Leipzig.

R. G. Höhne.

[25162.]

Inserate

über

Technische Werke

finden in

W. H. Uhländ's

Kalender

für den praktischen Maschinen-

Constructeur

Jahrgang 1878

eine sehr wirksame Verbreitung.

Wir berechnen

für eine ganze Seite 18 M.

" " halbe " 11 M.

" " viertel " 6 M.

und erbitten Aufträge bis spätestens medio August.

Achtungsvoll

Leipzig, Juni 1877.

Baumgärtner's Buchhandlung.

Bekanntmachung.

[25163.]

Es werden Gelehrte und Verlagshandlungen zum Ankauf der in 4. hinterlassenen, auf Sprache (16), Völkergeschichte, Geographie, Naturwissenschaft und Religion bezüglichen Schriften meines verstorbenen Bruders, des Dr. A. Rischel, hiermit ergebenst eingeladen. — Sie sind nicht die Frucht heimischer Studien, sondern gründen sich auf 40jährige Reisen im Nord- und Südosten von Europa, sowie im Nordwesten von Asien, und sind theils deutsch oder englisch, theils lateinisch oder französisch und italienisch geschrieben. — Sprache, Völkergeschichte und Religion sind aus dem Munde des Volkes selbst entnommen, Länder und Natur durch unmittelbare Anschauung kennen gelernt, Alles aber nach wissenschaftlichen Vorarbeiten an Ort und Stelle berichtet. — Was in 8. geschrieben ist, wird nach Sichtung unentgeltlich nachgeliefert. — Buchhändler, die den gesammelten Nachlaß zu kaufen willens sind, erzielen einen geringern Preis. — Ungarn und Rumänien werden sich als gute Absatzgebiete erweisen.

Wernigerode, den 30. Juni 1877.

Fr. Rischel, Philol.

Den geehrten Kunsthandlungen

[25164.] zur Nachricht, daß ich sämtliche Musterbücher der

photogr. Kunstanstalt

von

Ad. Braun & Co. in Dornach

hier habe und dieselben je nach Bedarf gern zur Durchsicht übersende. Von den modernen Erzeugnissen dieses Hauses, wie Porträt des Kaisers, Porträt des Papstes, Elsaß-Lothringen u. s. w. halte ich in allen Größen stets auf Lager. Nicht auf Lager Vorhandenes wird schnellstens besorgt.

Kataloge gratis.

Leipzig, im Juni 1877.

Hugo Großer,

Beretreter der phot. Kunstanstalt von Ad. Braun & Co. in Dornach.

[25165.] Als ein

vorzügliches Publicationsorgan,

namentlich auch für populäre Literatur, hat sich die in meinem Verlage erscheinende

„Illustrirte Welt“

bewährt.

Die Anzeigen kommen durchweg im Blatte selbst, und zwar auf der letzten Textseite zum Abdruck.

Insertionspreis: 60 S für die 5 gespaltene Nonpar.-Zeile oder deren Raum.

Dem Buchhandel gewähre ich 10 % Rabatt.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

Saldo-Reste betreffend!

[25166.]

Trotz des an sämtliche Handlungen versandten Circulars vom August 1875, durch welches der Verkauf des Geschäftes Franz Winter in Linz ohne Activa und Passiva bis 31. Dec. 1874 angezeigt wurde, kommen mir noch immer vereinzelt Mahnungen alter Saldo-Reste aus dieser Zeit zu. Um von diesem unangenehmen Verhältnisse nun endlich befreit zu werden, theile ich nochmals mit, daß ich alle bis 31. Juli a. c. etwa hier einkaufenden Mahnungen, (denen Specification beizufügen ist) noch erledigen werde. Später eintreffende be-
daure, durch meine Vermittlung nicht mehr annehmen zu können und werde mich vor-
kommenden Falles auf diese Anzeige berufen. Aus Rechnung 1875 und 1876 bestehen keine Reste, da ich jede D.-M. rein, ohne Uebertrag zahle.

Achtungsvoll

Linz, 30. Juni 1877.

Alfred Fesl,

in Firma: F. Winter's Buchhandlung.

Den Herren Verlegern

[25167.] empfehle meine neue Manier Original-Illustrationen, dem Holzschnitte ähnlich, schnell u. billig herzustellen! Besond. geeignet f. klein. Aufl. weg. d. mäßigen Kosten. — Verschleiß d. Originalplatte niemals. — Uebersch. Kosten gänzlich gespart. Proben, u. A. Illustrat. z. Sacher-Masoch — Bern, G. Froben & Co. — Zur Ansicht-Bersendung gern bereit.

Herm. Würz, Maler,

Elberfeld, Distelbecker Straße 62.